

Profi *in* Versicherungen

Gerade Holz verarbeitende Betriebe benötigen einen Versicherungsschutz

Die Unternehmen der österreichischen Säge- und Holzindustrie haben in den vergangenen Jahren viel in die Modernisierung und Sicherheit ihrer Betriebe investiert. Dennoch bewerten die Versicherer das Brandrisiko von Holz verarbeitenden Betriebe nach wie vor als erheblich.

Trotz aller Sicherheitsstandards kommt es immer wieder zu Schäden, welche insbesondere auf folgende Gründe zurückzuführen sind:

- metallische Fremdkörper
- offenes Feuer (Rauchen)
- brandgefährliche Tätigkeiten (Schweißen, Flämmen, Flexen usw.)
- überhitzte Motoren oder heiß gelaufene Lager
- elektrische Installationen und Schaltpunkte
- Heizungsanlagen
- selbstentzündliche Abfälle
- Schäden an Hydraulikanlagen



Über 30 Jahre Berufserfahrung: Max Riffler ist ein absoluter Experte in Versicherungsfragen für die Säge- und Holz verarbeitende Industrie

Risikoprofil für Brandschutz und Betriebssicherheit

Versicherungsschutz wird nur mehr von wenigen Versicherungsunternehmen angeboten und auch nur dann, wenn Risikomanagement und Brandschutz im Betrieb vom Versicherer als ausreichend eingestuft werden.

Max Riffler von der Max Riffler Unternehmensberatung, Bludenz, kennt als jahrzehntelang erfahrener Spezialist in Versicherungssachen bei Sägewerken die Thematik in- und auswendig. Er kann Kunden nicht nur kostenmäßig vertretbare Versicherungsverträge vermitteln, sondern darüber hinaus auch noch im Detail kostengünstige Maßnahmen aufzeigen, um nicht nur Versicherungsschutz aufrechtzuerhalten, sondern darüber hinaus auch noch besser eingestuft zu werden. Diese aufzuzeigenden Maßnahmen ermittelt der Versicherungsspezialist anhand eines speziellen Assessment-Verfahrens, welches die entsprechenden Optimierungspunkte aufzeigt und in weiterer Folge einen Umsetzungsplan unterbreiten kann. Speziell ausgelegt für Brandschutz und Betriebssicherheit wird ein Risikoprofil erstellt und dieses mit den Möglichkeiten am Markt abgeglichen. Dabei können nach Rifflers Erfahrung bereits geringfügige und organisatorisch zu treffende Maßnahmen dazu beitragen, dass eine Optimierung in der Sicherheit und Schadenvermeidung eintritt.



Großbrände haben oftmals nicht nur einen reinen materiellen, sondern oft auch einen Unterbrechungsschaden

Spezielle Vereinbarungen bei Versicherungspolicen

Holzverarbeiter benötigen speziellen Versicherungsschutz und ganz individuell ausgehandelte und vereinbarte Versicherungsverträge mit entsprechenden Formulierungen, um im Schadenfall die optimale Entschädigung zu erhalten. Immer wieder stellt der Unternehmensberater fest, dass die Versicherungspolicen nur die üblichen Standards enthalten, nicht aber spezielle Vereinbarungen, welche im Schadenfall von großer Bedeutung sind. Gerade hier setzt Max Riffler auch seine jahrzehntelangen Fachkenntnisse ein und optimiert auch diesen Bereich zugunsten der Betriebe. //

Wiederaufbau nach Millionenschaden: die neue Paketier- und Sortieranlage des Sägewerks Kolb

